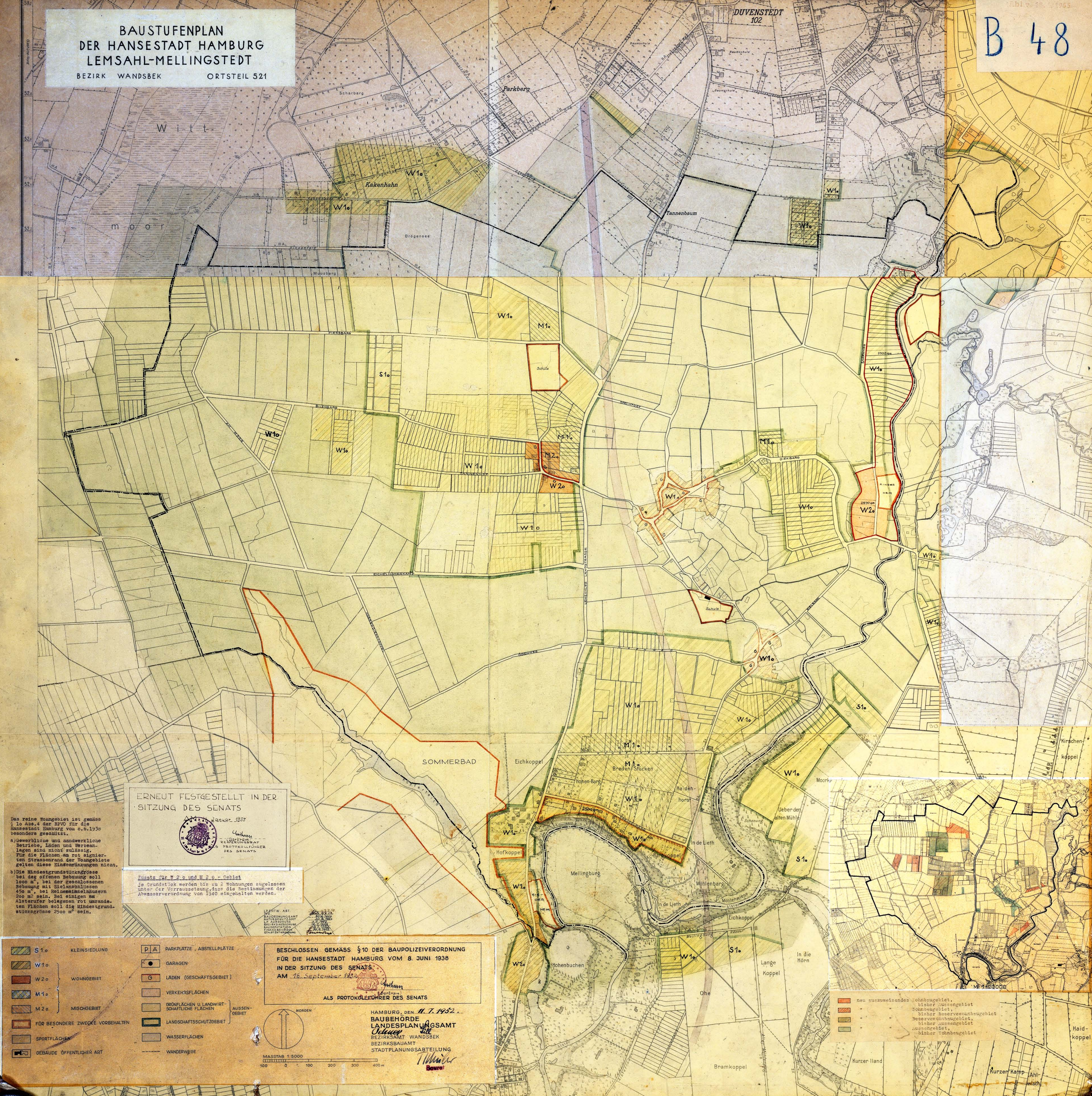


BAUSTUFENPLAN
DER HANSESTADT HAMBURG
LEMSAHL-MELLINGSTEDT
BEZIRK WANDSBEK ORTSTEIL 521



ERNEUT FESTGESTELLT IN DER
SITZUNG DES SENATS
Januar 1955
VEREINBARTE
RECHENWEISE
PROTOKOLLFÜHRER
DES SENATS

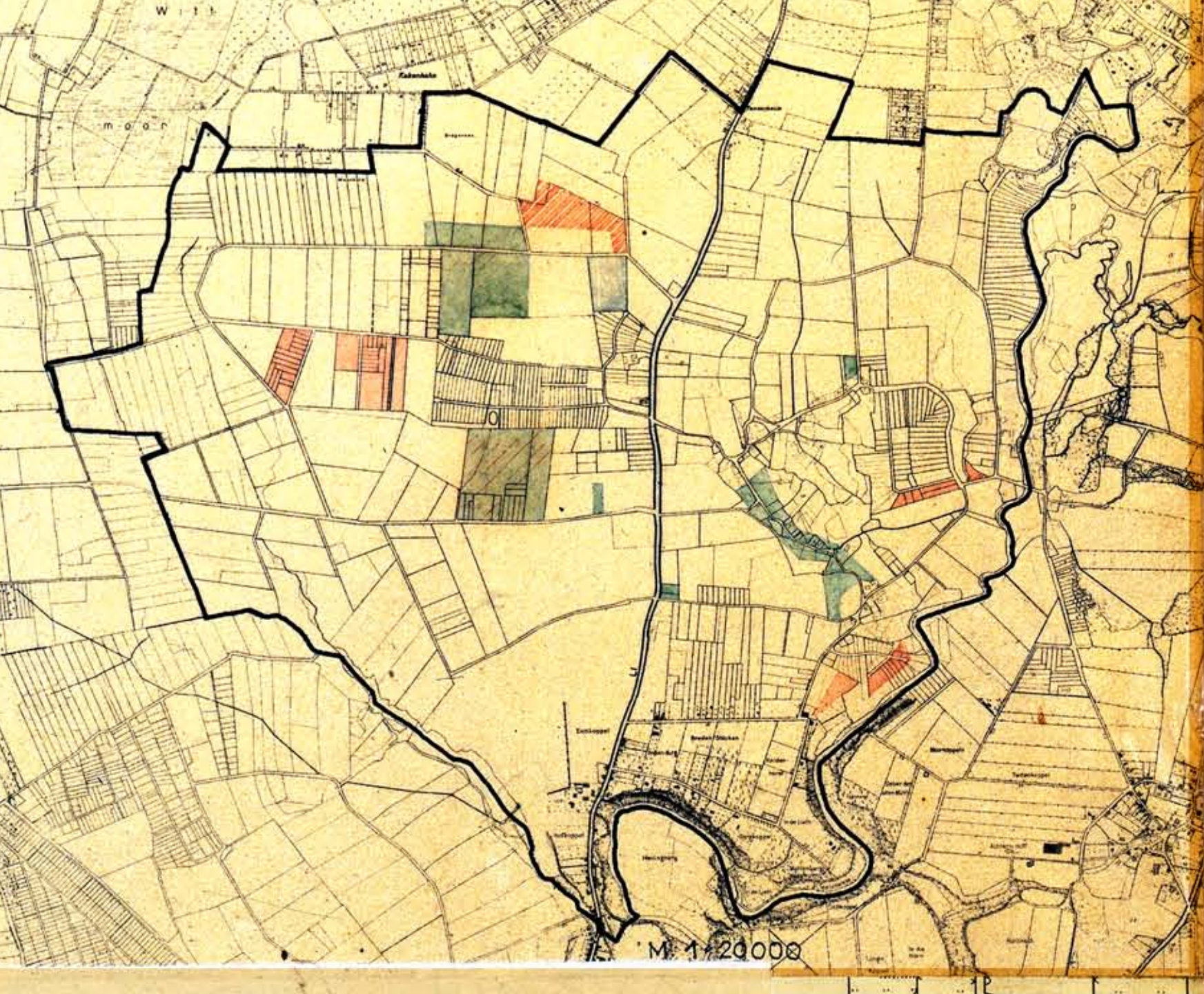
Zusatz für W 2.0 und M 2.0 - Gebiet
Je Grundstück werden bis zu 2 Wohnungen zugelassen
unter der Voraussetzung, dass die Bestimmungen der
Abwasserordnung von 1940 eingehalten werden.

Das reine Wohngebiet ist gemäss
§ 10 Abs. 4 der BPO für die
Hansestadt Hamburg vom 8.6.1938
besonders geschützt.
a) Gewerbe- und handwerkliche
Betriebe, Läden und Werkstätten
sind nicht zulässig.
Für die Flächen am rot signier-
ten Strassenrand der Wohngebiete
gelten diese Bestimmungen nicht.
b) Die Mindestgrundstücksgrösse
bei der offenen Bebauung soll
1000 m², bei der geschlossenen
Bebauung mit Stielenhäusern
450 m², bei Reiheneinzelhäusern
200 m² sein. Bei einigen am
Asterisier belegenden rot umrand-
ten Flächen soll die Mindestgrund-
stücksgrösse 2500 m² sein.

- | | | | |
|------|----------------------------------|-----|---|
| S1.0 | KLEINSIEDLUNG | PA | PARKPLATZ, ABSTELLPLATZ |
| W1.0 | WOHN-
GEBIET | G | GARAGEN |
| W2.0 | | L | LADEN (GESCHÄFTSGEBIET) |
| M1.0 | | V | VERKEHRSFLÄCHEN |
| M2.0 | MISCHGEBIET | GFL | GRÜNLÄCHEN U. LANDWIRTSCHAFTLICHE FLÄCHEN |
| F | FÜR BESONDERE ZWECKE VORBEHALTEN | LSS | LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET |
| S | SPORTFLÄCHEN | WFL | WASSERFLÄCHEN |
| GEB | GEBAUDE ÖFFENTLICHER ART | WEG | WANDERWEGE |

BESCHLOSSEN GEMÄSS § 10 DER BAUPOLIZEIVERORDNUNG
FÜR DIE HANSESTADT HAMBURG VOM 8. JUNI 1938
IN DER SITZUNG DES SENATS
AM 16. September 1955
ALS PROTOKOLLFÜHRER DES SENATS

HAMBURG, DEN 11. 7. 1952
BAU-
BEHÖRDE
LANDESPLANUNGSAMT
BEZIRKSAMT WANDSBEK
BEZIRKSBAUAMT
STADTPLANUNGSABTEILUNG
Beurteilt



neu auszuweisendes Wohngebiet,
bisher Aussengebiet
bisher Reservewohngebiet
Reservewohngebiet,
bisher Aussengebiet
Aussengebiet,
bisher Wohngebiet